

Annäherung und Eintritt

Weg und Ablauf zur Annäherung, Teilnahme und Teilhabe an sowie Wohnen in der PHÖNIXBERG Gemeinschaft

Du hast dich entschieden, den PHÖNIXBERG näher kennen zu lernen. Wir freuen uns auf dich und den Kennenlern-Prozess mit dir. Folgende Schritte sind zu tun, um Teil der Gemeinschaft zu werden:

SCHRITT 1

Teilnahme an einem Kennenlern-Termin (mindestens 2 Tage)

Bei einem ersten Kennenlern-Termin nehmen wir uns das erste Mal persönlich wahr und lernen uns kennen. Vorzugsweise kommst du zu einem unserer Interessent*innen und Helfer*innen-Wochenenden an den PHÖNIXBERG. An diesem gibt es sowohl Arbeitsphasen (tagsüber auf dem Gelände und in den Räumlichkeiten) als auch intensive Kennenlern-Phasen (abends am Lagerfeuer oder im Gemeinschaftssaal im Seminarhaus DG). Wir haben die Erfahrung gemacht,

dass man sich sowohl beim Reden als auch beim Fühlen und Tun gut kennenlernen kann. Nach diesem ersten Termin entscheiden wir in einem Gespräch mit der Annäherungsdomäne und dir, ob du in die Schnupperphase übergehen möchtest.

SCHRITT 2

Schnupperphase (30 Tage)

Gemeinsam mit dir wollen wir mindestens 30 Tage persönliche Zeit am PHÖNIXBERG verbringen. Diese müssen nicht zwangsläufig am Stück verbracht werden, sollten aber in einem Zeitraum von wenigen Monaten geschehen, um den Prozess nicht zu lange hinaus zu zögern. Am Ende dieser Phase haben wir mit dem Dreamteam (gesamte Gemeinschaftsgruppe) ein Feedback-Gespräch zur gegenseitigen Wahrnehmung und besprechen, wie wir uns gesehen, ge-

fühlt und wahrgenommen haben. Sollten wir am Ende dieses Gespräch den Eindruck haben, dass wir gut zueinander passen, stimmt die Gemeinschaft per Widerstandsabfrage darüber ab, dich in die Probephase zu übernehmen.

SCHRITT 3

Probephase (6 Monate)

Die Probephase geht 6 Monate und kann entweder per Einzug in den PHÖNIXBERG (falls du vor Ort dauerhaft wohnen willst) oder per regelmäßiger Teilnahme an mindestens einer Arbeitsdomäne sowie an den Gemeinschaftswochenenden alle 14 Tage absolviert werden. Dabei solltest du von 12 Gemeinschaftswochenenden mindestens an 6 Terminen teilgenommen haben, falls du extern wohnen möchtest. Für Gemeinschaftswohnende vor Ort solltest du an mindestens 8 von 12 Terminen verbindlich teilgenommen haben. Je mehr

persönlicher Kontakt möglich wird, desto besser können wir uns kennenlernen und wahrnehmen. Am Ende dieser Phase gibt es wiederum ein ausführliches Feedback-Gespräch mit der gesamten Gemeinschaft, indem wir die Wahrnehmungen und Gefühle zu deiner Mitarbeit und/oder deinem Mitwohnen spiegeln & besprechen sowie auch gerne deine Wahrnehmungen und Gefühle zur Gemeinschaft transparent hören wollen. Auch hier stimmt die Gemeinschaft per Widerstandsabfrage darüber ab, dich aufzunehmen.

SCHRITT 4

Aufnahmefeier (ein fester Termin an einem Nachmittag oder Abend)

Zu deiner Aufnahme organisierst du am Phönixberg eine Feier mit der Gemeinschaft an einem Termin deiner Wahl. Diese Feier kann so aussehen, wie du sie haben möchtest: z.B. groß und laut, klein und sanft, mit ausführlichem Essen und Getränken oder als Teezeremonie im Sitzkreis – du darfst dir ausdenken, auf welche Art und Weise, die zu dir als Person passt, wir gemeinsam deine Aufnahme feiern dürfen.

Zum Beginn dieser Feier machen wir ein gemeinsames Aufnahme ritual, wir unsere Verbindung miteinander und Wertschätzung füreinander durch Worte und Gesten ausdrücken. Du darfst gespannt sein! Am Ende der Feier bist du offiziell dauerhaft in die Gemeinschaft aufgenommen.

Du bist jetzt ein verbundener und verbindlicher Teil der PHÖNIXBERG Gemeinschaft!